



<https://biz.li/47ba>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 9. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 06.10.2017 um 12:33 von Redaktion LeineBlitz

Die anhaltenden Regenfälle sorgen dafür, dass etliche Spiele an diesem Wochenende gefährdet sind. Nicht von einem Spielausfall bedroht ist das Auswärtsspiel des **TSV Pattensen** am morgigen Sonnabend beim SV B-E Steimbke, denn die Gastgeber verfügen über einen Kunstrasenplatz. "Neben TuS Sulingen hat der SV B-E Steimbke in den vergangenen Jahren wohl am meisten beeindruckt. Die Mannschaft hat sich in der Landesliga etabliert", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Dennoch fahren die Pattenser als Tabellenzweiter mit dem Anspruch nach Steimbke, um dort zu gewinnen. "Wir haben Selbstvertrauen und wollen drei Punkte. Es wird darauf ankommen, sehr wenig Fehler zu machen und spielerisch zu überzeugen", sagt Kock. Fehlen werden Simon Hinske, Joel Mertz und Philipp Hoheisel, ansonsten sind alle Spieler einsatzbereit. Auch Bezirksliga-Tabellenführer



Wird sich Torwart Timo Kroß mit dem SC Hemmingen-Westerfeld Sonntag beim TSV Kirchdorf schadlos halten? /

Foto: R. Kroll

SC Hemmingen-Westerfeld wird am Sonntag definitiv spielen, und zwar auf dem Kunstrasenplatz beim TSV Kirchdorf. SC-Trainer Semir Zan ist beruflich verhindert und wird von Co-Trainer Frank Sledz an der Seitenlinie vertreten. "Der Platz in Kirchdorf ist sehr klein und die Atmosphäre durch die heimischen Fans oftmals aufgeheizt. Da müssen wir einen kühlen Kopf bewahren und kompakt stehen. Das wird keine leichte Aufgabe", sagt Sledz. Taktisch hat sich Sledz noch nicht festgelegt: "Das werde ich am Sonntag entscheiden". Die Innenverteidiger Arnfried de Vries und Fabian Klein stehen wieder zur Verfügung, lediglich Sebastian Kornagel wird urlaubsbedingt fehlen. "Wir wollen unsere Spitzenposition verteidigen, dafür brauchen wir einen Sieg", sagt Sledz. Ob die **SV Arnum** am Sonntag gegen den FC Stern Misburg spielen kann, entscheidet der Verein am Sonnabendnachmittag oder sogar erst am Sonntagvormittag. "Ich hoffe, dass das Spiel stattfinden kann. Wir wollen nach der Niederlage in Barsinghausen wieder ein Erfolgserlebnis feiern und unsere weiße Weste zu Hause behalten", sagt SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Verzichten muss der Trainer auf den gesperrten Thomas Kues (5. Gelbe) sowie Niklas Schnell und Lars Littelmann. Dafür sind Marcel Busch, Jan Marquardt und Dennis Kutzner wieder dabei. Im Tor wird erneut Kai Kruskop stehen, der in Barsinghausen eine hervorragende Leistung gezeigt hat. "Trotz der Niederlage war das Spiel in Barsinghausen unsere beste Saisonleistung. Den Schwung wollen wir mitnehmen", sagt Brinkmann. Beim **Koldinger SV** stehen die Zeichen auf "Spielabsage". "Ich kann mir kaum vorstellen, dass gespielt werden kann", sagt Kapitän Martin Pietrucha vor dem Heimspiel gegen Aufsteiger FC Preußen Hameln. Sollte die Partie dennoch angehen, erwartet Pietrucha einen Gegner mit individueller Klasse. "Sie haben vor allem in der Offensive Qualität, dafür haben sie Schwächen in der Defensive", sagt Pietrucha. Fragezeichen stehen hinter den Einsätzen von Francisco Pulido-Leon, Imad Saadun und Omar Omeirat. Ausfallen wird weiterhin Nahom Tekie (Zerrung).